



BUNDESMINISTERIN FÜR SOZIALE SICHERHEIT
GENERATIONEN UND KONSUMENTENSCHUTZ
Ursula Haubner

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

XXII. GP.-NR

4254 /AB

2006 -07- 17

zu 4265 /J

GZ: BMSG-40001/0030-IV/7/2006

Wien, 17. JULI 2006

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4265/J der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde** wie folgt:

Frage 1:

Die Erfüllung der Einstellungspflicht nach dem Behinderteneinstellungsgesetz für die in der Anfrage genannten Anstalten ergibt sich aus der nachfolgenden Zusammenstellung.

Erklärung der Abkürzungen:

DN-GES	Personalstand insgesamt
NERP	abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte
DN-PFLZL	Summe der Dienstnehmer, die für die Pflichtzahl relevant sind
PFLZL	ermittelte Pflichtzahl
ANRP 1+2	Summe der begünstigten Behinderten
ANRP 2	doppelt anrechenbare Behinderte
Erfüllung	Erfüllung der Beschäftigungspflicht - Pflichtzahl

Berechnungswerte für das Kalenderjahr 2005 zum Stichtag 1. Dezember 2005

	DN-GES	NERP	DN-PFLZL	PFLZL	ANRP 1+2	ANRP 2	Erfüllung
Erzdiözese Wien	1.090	28	1.062	42	29	15	+2
Diözese Eisenstadt	183	4	179	7	4	0	-3
Diözese St. Pölten	530	9	521	20	9	3	-8
Diözese Linz	278	12	266	10	12	7	+9
Diözese Graz-Seckau	621	11	610	24	11	6	-7
Bischöfl. Ordinariat Innsbruck	321	6	315	12	6	2	-4
Finanzkammer der Diözese Gurk	298	10	288	11	10	3	+2
Finanzkammer Erzd. Salzburg	339	8	331	12	8	1	-3
Finanzkammer Diözese Feldkirch	181	1	180	7	1	0	-6
Evang. Kirche	95	3	92	3	3	2	+2
Altkath. Kirche*							
Israelit. Kultusgem.	123	0	123	4	0	0	-4
Islamische Glaubensgem.	87	2	85	3	2	1	0

*nicht einstellungspflichtig

Mit freundlichen Grüßen

